

Leistungssteigerung des FCT reichte zum Sieg

Knapper, aber insgesamt verdienter 2:1-Sieg gegen den SV Essenbach

Teisbach. (gw) Rund 350 Zuschauer säumten die Sportanlage des FCT am Erlenweg beim sonntäglichen Heimspiel in der Bezirksliga West gegen den SV Essenbach, die ein von Beginn an recht schnelles und spannendes Spiel zu sehen bekamen. Die Leitung dieses Bezirksligaspiels lag in den Händen von Stefan Steinberger vom TuS Pfafkofen, der die Partie gut im Griff hatte. Der FCT spielte in folgender Aufstellung: Im Tor Daniel Werner, in der Abwehr Tobias Schlecht, Harald Hofmeier, Stefan Kramlich, Andreas Harlander, im Mittelfeld und Sturm Stefan Liefke, Christoph Feicht, Christian Söldner, Wilhelm Haas, Erik Dotzauer und Michael Geislinger. Für den verletzten Tobias Schlecht kam in der zweiten Halbzeit Dominik Schmidt und auch Dominik Meschenat und Stefan Sigl kamen in den letzten 20 Minuten noch zum Einsatz. Die Gäste aus Essenbach erwiesen sich als recht spiel- und zweikampfstarker Gegner, wobei man sich schon fragen durfte, warum diese Mannschaft eigentlich im letzten Tabellendrittel steht. Sie zeigte im Sturm gute Ansätze, war auch technisch stark, wenn auch genau wie beim FCT die Bälle nicht immer so genau an den Mann kamen, wie gewünscht. Sicherlich auch aufgrund der großen Bedeutung dieses Spiels, denn beide Mannschaften trennten vor Spielbeginn nur zwei Punkte und bei einem Essenbacher Sieg hätten sie den FCT überholt, denn das ganze Mittelfeld liegt in der Bezirksliga recht eng beisammen. Durch diesen letztendlich doch insgesamt verdienten 2:1-Sieg rückte der FCT aber nun erfreulicherweise auf den vierten Tabellenplatz vor, während der SV Essenbach nunmehr mit Platz 13 einen Abstiegsplatz einnimmt. In der ersten Halbzeit zeigte sich der Gast aus Essenbach zweikampfstärker und dank leichter Feldvorteile gingen sie in der 22. Spielminute auch verdienstermaßen in Führung durch deren Stürmer Martin Siegl, der bei einem von Teisbachs Torwart Daniel Werner abgewehrten Ball im Nachschuss am schnellsten reagierte. Einige Freistöße und Standardsituationen bei Eckbällen brachten dem FCT dann nichts ein, weil der Essenbacher Torwart ebenfalls ein Meister seines Fachs war. Doppelpässe von Michael Geislinger auf Erik Dotzauer wurden oft zu überhastet gespielt und die Flankenläufe von Stefan Liefke und Wilhelm Haas wurden von der hart einsteigenden Essenbacher Abwehr zumeist abgeblockt. Ende der ersten Halbzeit wurde der FCT dann allmählich etwas stärker, ohne aber zu gefährlichen Torschüssen zu kommen. Nach dem Seitenwechsel kam dann die Teisbacher Mannschaft immer besser ins Spiel. Dank der großen Anhängerschaft des FCT auf der Haupttribüne, die mit ihrem Trommeln, Trompeten und Anfeuerungsrufen die Heimmannschaft lautstark unterstützten, gab es im Essenbacher Strafraum dann so manch turbulente Torraumchance und er FCT wurde nun die eindeutig überlegene Mannschaft. Man merkte auch die Verstärkung im Mittelfeld durch Andreas Harlander, der seit nunmehr zwei Spieltagen urlaubsbedingt gefehlt hatte. Seine Schüsse aus der zweiten Reihe bedeuteten nämlich immer eine Gefahr für das Essenbacher Tor und auch Stefan Kramlich schaltete sich immer mehr ins Angriffsspiel des FCT ein, das nun wesentlich besser florierte. Man merkte jetzt auch die doch wesentlich stärkere Kondition des FCT. So kam es dann eigentlich nicht allzu überraschend, dass der FCT in der 65. Spielminute zum längst fälligen Ausgleich kam, als Stefan Liefke einen Steilpass aufnahm, die ganze Essenbacher Abwehr narrete und ganz überlegt und recht gefühlvoll den Ball für Essenbachs Torwart unerreichbar im linken Torwinkel versenkte. Der an diesem Tag stärkste Teisbacher Stürmer Stefan Liefke war es dann auch, der nach einer guten Freistoßflanke von Wilhelm Haas, die quer an Freund und Feind vorbei ging, diesen Ball im Strafraum noch die letzte Torrichtung gab und unerreichbar für Essenbachs Torwart landete der Ball im rechten Toreck zum verdienten und viel umjubelten 2:1-Siegestreffer. Hier zeigte der Torschütze auch seinen guten "Torrieher³ und sein Feingefühl für den Ball. Letztendlich schädigten sich die Essenbacher selbst, als der nach wiederholtem Foulspiel hinausgestellte Mittelfeldspieler Markus Lechner ihnen im Endspurt doch sehr fehlte. Das Spiel wurde nun zusehends ruppiger und auch in der rund vierminütigen Nachspielzeit brachte der FCT diesen wichtigen Heimsieg gut über die Runden. Die Spieler des FCT lagen sich jubelnd in den Armen, während die Gäste doch recht bedrückt den Platz verließen. Morgen Samstag tritt die erste Mannschaft des FCT um 16 Uhr beim RSV Ittling an und auch dieses Hürde könnte zu meistern sein, denn der Einsatz und die Kampfmentalitäten stimmen, denn dann kommt auch der spielerische Aspekt nicht zu kurz, wie dieses Spiel gegen Essenbach wieder einmal gezeigt hat. Die zweite und die dritte Mannschaft des FCT spielten ebenfalls am Sonntag auf eigenem Platz die Vorspiele zur ersten Mannschaft gegen die Nachbarn von der SpVgg Loiching, die sich als recht starker Gegner zeigten. Die dritte Mannschaft des FCT wuchs dabei mit einer guten Leistung über sich hinaus und bezwang die zweite Mannschaft der SpVgg Loiching mit 3:1 durch Tore von Michael Bauer, Bernd Radlinger und Marius Mierzer. Die 3:2-Niederlage der Reserve des FCT gegen die doch recht spielstarke erste Loichinger Mannschaft war eigentlich unverdient, denn Teisbachs Zweite erwies sich an diesem Tag als gleichwertiger Gegner. Die Teisbacher Tore erzielten Jochen Schreiner und Daniel Wehner. Die Reserve des FCT liegt nun in der A-Klasse auf Platz acht im hinteren Mittelfeld und die dritte Mannschaft rückt mit ihrem Sieg bereits wieder in das vordere Tabellendrittel und liegt nunmehr auf Platz vier. Am kommenden Sonntag treten die zweite und dritte Mannschaft des FCT beim TSV Niederviehbach an, während die erste Mannschaft, wie schon erwähnt, morgen Samstag um 16 Uhr beim RSV Ittling spielt.